

Karl Adamek

CD *So wie das Meer*

1. So wie das Meer
2. Bambus im Wind
3. Hoch, immer höher
4. Jude oder Heide
5. Sonne und Sterne
6. Ein Freund
7. Du singst
8. Zum Meer
9. Will dir Freude bringen
10. Vom Gipfel
11. Suche

So wie das Meer Text u. Musik: Karl Adamek

(Kapo VI)

Ref.

A Hm G D A
So wie das Meer sich dem Sturm anvertraut
Hm G D A
So wie der Wind unsichtbar weht
Hm G D A
So wie das Meer alle Flüsse empfängt
Hm G D A
So fühl ich dich durch meine Haut

Hm G D A
Bin so voller Glück
Hm G D A
Bin so reich bei dir
Hm G D A
Schenk der Welt zurück
Hm G D A
All den Reichtum hier

Spül die Wunden rein
Werde wieder klar
Biete all mein Sein
Allen Menschen dar

Ref.

Seh, ein inneres Licht
Führt uns durch den Raum
Fühl die Zuversicht
Trägt mich aus dem Traum
Trau dem Lebenslauf
Fließe durch die Zeit
Schau zum Himmel auf
Bin für dich bereit

Ref.

Flieg mit dir ins All
Seh von dort die Welt
Glauben ist so wahr
Wie die Liebe zählt

Kein Mensch weiß genau
Gott erschuf uns frei
Zeugt durch unsere Liebe
Alles immer wieder neu

Ref.

Bambus im Wind

Text u. Musik Karl Adamek

(Gitarre auf Es gestimmt)

Ref.

Am G6
So wie der Bambus im Wind
Fj7 G6
Will ich mich wiegen
Am G6
So wie das Wasser so sanft
Fj7
Höhl ich den Stein
Am G6
Weit durch den Raum und die Zeit
Fj7 G6
Die Träume fliegen
Am G6
Frei die Gedanken sind frei
Fj7
sind wieder mein

Dm7 Dm7/G G C Fj7
Wie viele Jahre gingen schon dahin
Dm7 Dm7/G G C
Wo ich den Himmel nicht mehr sah
Dm7 Dm7/G G C Fj7
Wie viele Worte gab ich ohne Sinn
E4 E

War immer hier und doch nicht da

Ref.

Du gehst den Weg der Liebe lehrst mich Mut
Du singst Dein Lied durch Freud und Leid
Deine Berührung wandelt meine Wut
Du hast mein enges Herz befreit

Ref.

Ja ich bin auf dem Weg und bleib mir treu
Ja und ich singe Freud und Leid
So blüht die Hoffnung immer wieder neu
So fließen Träume in die Zeit

Ref.

Hoch, immer höher

Text u. Musik: Karl Adamek

G Hm G Hm
So viele Jahre bin ich bei dir
G Hm A
So viel gerungen doch ich bin hier
G Hm G Hm
Zeig mir die Wege gib mir den Mut
G Hm A
Kann noch nicht sagen alles wird gut

Ref.

G D
Hoch immer höher
A Hm
Hoch bis zum Mond
G D
Weit in die Ferne
Fism Em
Wo keiner wohnt
G D
Doch in der Nähe
A Hm
Sind wir ganz klein
G D
Scheitern noch täglich
Em G
Am Brüderlichsein

So viele spüren jetzt wird es Zeit
So viele Menschen leben im Leid
Nur durch die Liebe wird unsere Welt
So wie sie allen Menschen gefällt

Ref.

Zeig mir die Freunde, die aufrecht gehen
Die treu im Wind auch zur Liebe stehn
Mach mich dich spüren, fühl ich mich klein
Durch deine Liebe kann ich so sein

Hoch immer höher
Flieg ich mit dir
Weit in der Ferne
Find ich zu mir
In Deiner Nähe
Bin ich auch klein
Du lehrst mich täglich
brüderlich sein

Wir werden ©Text u. Musik Karl Adamek

(Kapo I) ternär

Em Em7 A7/Cis D D/C
Ob Jude oder Heide
Hm E7/Gis A A/G
Ob Moslem oder Christ
C Em7 Am Am/G
Wir werden alle lernen
D/Fis G D/Fis
Dass Du in allem bist
Em Em7 A D D/C
Wir werden alle lernen
Hm E 7/Gis A A/G
Wie wir in Liebe tun
C Em7 Am Am/G
Und wie wir bei dem Tun
D/Fis G D/Fis
In unserm Inneren ruhen

Ob Jude oder Heide
Ob Moslem oder Christ
Wir werden alle lernen
Dass Du in allem bist
Wir werden alle lernen
Dass alles Leben klingt
Bevor uns diese Erde
Vor Augen noch versinkt

Ob Jude oder Heide
Ob Moslem oder Christ
Wir werden alle lernen
Dass Du durch uns hier bist
Wir können uns verweigern
Denn Du erschufst uns frei
Das Tor zur Lebensquelle
verschließen wir dabei

Ob Jude oder Heide
Ob Moslem oder Christ
Wir werden alle lernen
Dass Du in allem bist
Wir werden alle lernen
Wie wir in Liebe gehn
die Stimmen unsrer Herzen
Als goldnen Kompass sehn.

Ref.

Em Em7 A7/Cis D D/C Hm E7/Gis A A/G
Schau wie im Himmel wie Mond und Sterne
C Em7 Am Am/G D/Fis G D/Fis
Gaub´ an die Liebe durch alle Nacht
Em Em7 A7/Cis D D/C Hm E7/Gis A A/G
Trau diesem Leuchten aus wei...ter Ferne
C Em7 Am Am/G D/Fis G D/Fis
Wie allen Menschen die Sonne lacht

Sonne und Sterne ©Text u. Musik Karl Adamek

(Kapo VIII) 104

G D/Fis Em Em7/9
Sonne und Sterne, Wolken und Mond
C G Am4/9 Am
und eine Erde voll Leben bewohnt,
Am7 H Em Em7
welch eine Gnade, was für ein Glück
C G Cj D/Fis
singe und schenke die Freude zurück

Refrain

G D/Fis Am Am9 Am C
Schau und staune und wer.....de frei
Am Am7 D/Fis
fühl´ mich mit allem verbunden dabei
G D/Fis Am Am9 Am C
feier voll Dankbarkeit, fühl mich um...hüllt
Cj
wundersam erfüllt

Preise das Göttliche in jedem Stein
in Tier und Pflanze, in allem Sein
glaub an die Liebe, lerne aus Leid
glaub an den Menschen und seine Zeit

Sehe in jedem den göttlichen Kern
manchmal da scheint er mir fern wie ein Stern
doch jede Ferne rückt mir ganz nah
lausch ich den Wassern, singe mein ja

Lerne verzeihen, wandel die Wut
find in der Stille des Herzens Mut
steh Wieder auf, tu meinen Teil
werd´ wie ein Wunder stets wieder heil

Refrain

Hab´ wie die Blume nur meine Zeit
doch mein Verblühh ist jetzt noch so weit
Bin hier zur Freude von dir und von mir
und auch zum Lindern von Leid bin ich hier

F E4 E
Trotz aller Kriege, trotz aller Gier
Am Am7
trotz allem Lug und Trug
F E4 E
wenn wir nur teilten, reichte es hier
Am D/Fis
wär´ für alle genug

Refrain

Ein Freund Text und Musik: Karl Adamek
Refrain nach einer Volksweisheit

© Canto-Verlag Dortmund

(Kapo I)

Em C
Ein Freund ist ein Mensch
D G C D H
der die Melodie deines Herzens kennt
Em C
Und sie dir vorsingt, und sie dir vorsingt
Am H
Wenn du sie vergessen hast

H Em H Em
Ich seh´ dich wanken und ohne Mut
A D H
Ich will dir danken, warst mir so gut
Em H Em
Auch wenn du schwach bist, weit weg von dir
A D H
Will dich erinnern, vertraue mir

Ref.

Alles scheint dunkel, ohne Verstehen
Doch mit dem Herzen können wir sehn
Will nicht verpanzern traurig mein Herz
Will aufrecht leben Freude und Schmerz

Ref.

Flieh nicht ins Schweigen, ich warte hier
Laß mich dir zeigen den Weg zu dir
Wirst immer stummer und du versinkst
In deinem Kummer wenn du nicht singst

Ref.

Leb´ deine Träume! Gib niemals auf
Lasse dich fallen und stehe auf
Reich deine Hände und ich verzeih´
Folge der Liebe! Ich bin dabei

Ref.

Du singst Text und Musik Karl Adamek
(Kapo VII)

104 ternär

G D/Fis
Du singst die Sanftheit in den Klang
Fj7/13 E4 E
Du gibst die Kraft zum Ton
Am Am/G
Die Freude hebt die Stimme an
D/Fis
Und schwingt in die Vision

F E4 E
Du singst die liebevolle Kraft
Am Am/G
Die jede Wunde kennt
Fj E4 E
Die so, wie wir hier leben klafft
Am Am/G D/Fis
Und in uns allen brennt

Du singst verwundet noch dein Lied
Verwandelst so dein Leid
Bei dir singt deine Seele mit
Und gibt dem Heilen Zeit

Du singst der Liebe einen Raum
Der in uns allen schwingt
Und den fast keiner von uns wahr
Und frei zum Klingen bringt

Du singst seit Jahrmillionen schon
Trotz blutigem Gewühl
Die Liebe klingt in Deinem Ton
Und Klarheit mit Gefühl

Dein Singen gibt die Seele frei
Führt mich zurück zu mir
Du singst aus meinem Inneren
Denn ich bin eins mit dir

/G/D/ Fis/ Fj7/13/ E4 E/
Am/ Am7 / D/Fis/ .- / Endlosschleife....

Zum Meer

Text u. Musik Karl Adamek

(Kapo I) ternär 120

Vorspiel Am D Am D Am D

Em E7
Zum Meer durch die Dünen
C G
ich hör schon das Rauschen
Am
darf endlich dem Pulsen
H
der Brandung lauschen
Am H
leg mich in den Sand
Em Em7
und schau nach den Wolken
C Am D C/G G
und kann dem ewigen Wandel folgen

Ref.

H Em
Und der Wind die Wolken und das Meer
D G
führen mich bis auf den Grund
H Em Em7
und ein Lied steigt in der Seele auf
C Am H
und es singt aus meinem Mund Am D Am D Am D

Oh zeitlose Brandung
die Luft riecht nach Leben
Gedankengebäude
beginnen zu beben
die Gischt weht herüber
und kühlt meine Haut
Ich spür wie mein Herz sich
dem Meer anvertraut

Tauch ein in die Wellen
und lass mich umspülen
kann mich in den Wogen
getragen fühlen
Die Brandung ergreift mich
und spült mich an Land
bleib liegen und lache
und rieche den Sand

Laß sanft meinen Atem
vom Seewind erfüllen
laß mich von der Stille
im Klang umhüllen
Hör alles im Rauschen
der Brandung schwingen
und hör uns auf neue Weise singen

Und der Wind
die Wolken und das Meer
führen uns bis auf den Grund
und ein Lied steigt in der Seele auf
und es singt aus unsrem Mund

Will dir Freude bringen

Tex u. Musik: Karl Adamek

Kapo VII ternär 100

Ref.:

G D/Fis
Will dir Freude bringen
Em G7
dir die Lieder singen
C Em7 Am D
die dein Herz berühren
G D
schön dich zu begleiten
H Em
frei durch alle Zeiten
D G C
die ins Eine führen
Am D C Em7 Am D G
Die ins Eine führen

G D Em
1 Auch dein Weg ging durch den Schmerz
G7 C
heiltest dein verletztes Herz
Am Am/G D
durch der Töne Macht
G D Em
durch dein Singen für die Welt
G7 C
hast du deine Nacht erhellt
Am D
bist mit uns erwacht
Fj7/13 E4 E Am D
du singst die Freude, du singst das Leid
Fj7/13 E4 E Am D
du trägst uns singend hinter die Zeit

2 Durch das Dunkel dieser Zeit
gehst du weiter stehst bereit
für die Liebe ein
suchst in allem die Musik
teilst das was du findest mit
einigst Dein und Mein
du singst die Freude, du singst das Leid
du trägst uns singend hinter die Zeit

Ref.

3 Leuchte in der Nacht als Stern
laß dir sagen "Hab dich gern"
schenk dein sanftes Licht
lös' die Ängste durch dein Lied
nimm uns in dein Singen mit
bis der Tag anbricht
du singst die Freude, du singst das Leid
du trägst uns singend hinter die Zeit

Vom Gipfel Text u. Musik: Karl Adamek

Em C G
Vom Gipfel aus schaue ich weit
Am Em
Und ahne den Bogen der Zeit
 Hm Am
Ich wage den Blick hinab
 Hm Cj7
Im Tal finden alle ihr Grab

Refrain

C G D/Fis Am
Wie sich die Wolken wandeln im Wind
C G D/Fis Am C
Auf Neues schauen so wie als Kind
C G D/Fis Am
So wie die Winde unsichtbar wehn
C G D/Fis Am C Em7/9
Lern ich das Unsichtbare zu sehn, zu sehn, zu sehn

Am Gipfel da spür ich den Wind
Was war meine Hoffnung als Kind
Was habe ich hier noch zu tun
Halt inne und lausche beim Ruhn

Vom Gipfel aus schau ich hinauf
Und folg der Gestirne Lauf
Ich spüre im Herzen den Sinn
Das große Woher und Wohin

Suche --Text u. Musik Karl Adamek (Griffbild für Gitarre Kapo Bund VII) 84 ternär

G D Em
Und ich ging auf meine Reise
C Em7 Am
Durch die Berge durch das Tal
D G Em
Suchte nach dem Stein der Weisen
C Em7 Am D
Suchte lange nach dem Gral
G D Em
Bin darüber alt geworden
C Em7 Am
Fand den Gral nicht noch den Stein
D G Em
Und ich lernte hoch im Norden
C Em7 Am D
Tief im Winter glücklich sein

Em Em7maj
Weil: ich lernte wieder singen
Em7 Em6
So wie einst in Freud und Leid
C D G Em
Und ich lernte mich beschwingen
C Em7 Am D
Durch ein Lied in schwerer Zeit

G D Em
Und mein Leid gebar die Freude
C Em7 Am
Und es drehte sich der Wind
D G Em
Und den Hauch aus meinem Leibe
C Em7 Am D
Spür ich wieder wie als Kind
G D Em
Und der Hauch schwillt an zum Jauchzen
C Em7 Am
Und mein Lied erfüllt mein Herz
D G Em
Meine Liebe will hinausziehen
C Em7 Am D
Will erlösen jeden Schmerz

Em Em7maj
Und es wuchs in meinem Herzen
Em7 Em6
Die Gewißheit und der Sinn
D G Em
Ob im Weinen ob im Scherzen
C Em7 Am D
Alles geb' ich singend hin

G D Em
Schläft ein Lied in allen Dingen
C Em7 Am
Die da träumen fort und fort
D G Em
Und die Welt hebt an zu singen
C Em7 Am D
Triffst Du nur das Zauberwort